



Historische Figuren sind beim Neuhäuser Schlossjubiläum vertreten.

Schloss-Jubiläum im Mittelpunkt

Residenz Schloß Neuhaus wird 750 Jahre alt

Paderborn. Es ist wieder so weit. Pünktlich zum 1. Mai öffnet der Neuhäuser Schlosspark seine barocken Tore für eine neue Veranstaltungssaison und läutet damit den Auftakt des »13. Schloss-Sommers« ein. In frühlingshaftem Ambiente sind Jung und Alt eingeladen, das Jubiläumsjahr des Neuhäuser Schlosses mit zu feiern. Wurde im Jahre 1257 mit dem Burgenbauprivileg der Grundstein einer wechselvollen und bewegten Zeit des Schlosses im Stil der Weserrenaissance gelegt, so dreht sich im Jahr 2007 alles um sein 750-jähriges Bestehen.

Beruhete der Bau des Neuhäuser Schlosses ehemals auf einer Rivalität zwischen Stadt und Landesherren, so stellt es heute mit seinem barocken Schlossgarten und dem angrenzenden Landschaftspark einen Ort der Erholung, Entspannung und des Vergnügens dar. Eine kleine Zeitreise durch die wichtigsten Epochen in der Geschichte des Schlosses bieten die Jubiläumstage am

Pfingstwochenende vom 27. bis 29. Mai und das anschließende umfangreiche Rahmenprogramm.

Am Pfingstsonntag präsentiert Susanne Wilsmann zusammen mit Rittmeister Richard Hinrichs und einer seiner besten Schülerinnen Andrea Schmitz »Die Reitkunst im Wandel der Zeit«.

In historischen Kostümen wird die Kunst der hohen Reitschule in unterschiedlichen Formationen vorgeführt und Ausschnitte barocken Lebens in Szene gesetzt. Der Pfingstmontag steht unter dem Motto »Die Zeit der Fürstbischöfe« und lädt zum Flanieren in den Gartenanlagen ein.



Präsentiert hohe Reitschulkunst im Neuhäuser Schlosspark: Susanne Wilsmann.